

Somit zählt der Historische Verein am Ende des Jahres 1983 811 Mitglieder.

Neu in Schriftentausch getreten ist der Verein mit der Vorarlberger Landesbibliothek in Bregenz mit der Kantonsarchäologie Solothurn und mit dem Liechtensteinischen Alpenverein.

Somit steht der Verein mit 124 Vereinigungen und wissenschaftlichen Instituten in Schriftentausch.

## BODENFORSCHUNGEN

Am Südfusse des Runden Büchels in Balzers wurden die Grabungen auf dem Areal Kaufmann, das an das im letzten Jahre erforschte Areal Foser stösst, fortgesetzt. Es wurden weitere eisen- und bronzezeitliche Urnengräber, wenn auch nicht in gleicher Dichte wie letztes Jahr, gefunden.

Das südlich an das Areal Foser angrenzende Strassenstück wurde vor der Strassenkorrektur im Hinblick auf noch offene Fragen archäologisch bearbeitet und ergab einige zusätzliche Hinweise auf prähistorische Bauten und ein Gehöft aus dem 17. Jahrhundert.

Die Grabung im Innenhof der Burg Gutenberg, die eine grosse Zahl von mittelalterlichen Bestattungen ans Licht brachte, wurde fortgesetzt, konnte aber noch nicht abgeschlossen werden.

Am 19. September fand eine öffentliche Begehung des Grabungsplatzes im inneren Burghof von Gutenberg statt. Dr. Jakob Bill und Dr. Hansueli Etter sprachen über die archäologischen Massnahmen und die Folgerungen, die daraus gezogen werden können. Die neuen Grabungen in Balzers werden unsere Landesgeschichte in wichtigen Punkten ergänzen.

In Balzers wurde bei der Ausbaggerung für die Fundamente des neuen Mehrzweckgebäudes der Gemeinde das Fragment einer «Schlangenhüchse» gefunden, die wahrscheinlich bei der Belagerung von Gutenberg im Jahre 1499 verwendet worden ist.

Auch bei der Ruine Schalun, deren Sanierung zum grossen Teil abgeschlossen ist, wurden weitere Grabungen durchgeführt. Der alte Baubestand wurde von Hansjörg Frommelt, Vaduz, aufgenommen. Der Schweizer Burgenspezialist Prof. Werner Meyer wurde zu einem Augenschein und zur Beratung zugezogen. Besonders die Eingangs-